

Wir laden alle Schulen ein, ähnliche Angebote für den eigenen pädagogischen Auftrag zu nutzen. Die Erfolgsgeschichte von MAUS belegt: Schulk Kooperationen funktionieren und motivieren!

Die vier Buchstaben in MAUS stehen für das Mannheimer Unterstützungssystem Schule. Das Förderprogramm der Stadt ermöglicht es alle gemeinsamen Schulen, bis zu 20 Wochenstunden zusätzliche Förderung für ihre Schützlinge und Schüler anzubieten. Das sind neben unterrichtsnahen In-häuten zu Fächern wie Deutsch, Mathematik oder Englisch auch talentfördernde Angebote in Kleingruppen, wie etwa Theaterworkshops, Selbstbehauptungsstrainings oder Yoga. Ganz wichtig: Jede Schule stellt ihr eigenes, für ihre Bedürfnisse maßgeschneidertes Programm aus den Angeboten der Bildungspartner zusammen. Wo die Kurse stattfinden, sprechen Schule und Bildungspartner miteinander ab.

Wenn Sie Kinder und Jugendliche fragen, die an den MAUS-Projekten teilgenommen haben, dann ist MAUS vor allem die Möglichkeit, mit viel Spaß Erfolgserlebnisse in einer Gemeinschaft zu genießen, Neues zu lernen, sich auszuprobieren, über den Tellerrand zu schauen – ganz ohne Noten. Gerade das wirkt sich positiv auf ihre schulische Entwicklung aus.

„Ein ganz toller Tag im Wald war das!“  
 „Ich kann jetzt Einfeld fahren!“  
 „Unser Film steht auf YouTube!“

## WAS IST MAUS?



**MAUS**  
 DAS MANNHEIMER  
 UNTERSTÜTZUNGSSYSTEM  
 SCHULE

Mit großem Plakat im Innenteil!

Mitmachen lohnt sich für alle!

## Zehn gute Gründe für Schulk Kooperationen:

### FÜR DIE KINDER UND JUGENDLICHEN:

- 1 Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Elternhäusern erweitern durch außerschulische Förderangebote ihre Möglichkeiten für den Bildungserfolg
- 2 Schülerinnen und Schüler aller Schichten verbessern ihr Qualifikationsniveau
- 3 Im Sinne eines ganzheitlichen Bildungsverständnisses unterstützen Förderangebote die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und ihre kulturelle und soziale Teilhabe
- 4 Kinder und Jugendliche entwickeln mit den außerschulischen Angeboten Selbstvertrauen, was sich positiv auf ihr Lernverhalten, ihre Lernmotivation und den Bildungserfolg auswirkt
- 5 Die Erfahrung von Selbstwirksamkeit und eine realistische Selbsteinschätzung unterstützen die Entwicklung der Ausbildungsreife

### FÜR DIE SCHULEN:

- 1 Schulen erhalten Unterstützung bei der Erfüllung des Bildungsauftrags
- 2 Mittlere von Kooperationspartnern können Schulen Ganztagesangebote entwickeln
- 3 Entsprechende Angebote unterstützen die interkulturelle Öffnung und Toleranz an Schulen
- 4 Zusatzangebote fördern ein lernfreundliches Klima und unterstützen die Binnendifferenzierung im Unterricht
- 5 Außerschulische Lehrkräfte bereichern den Schultag und bringen zusätzliche Methoden und Herangehensweisen in den Unterricht ein

## VIelfalt BEGEISTERT!

MAUS ist vielseitig und bunt. Ein Angebot wie „Rechenkünstler“ unterstützt den schulischen Unterricht, ein Kurs wie „HipHop“ dagegen soll bewusst fern von schulischer Bewertung die Persönlichkeit der Kinder stützen. Eine dritte Form von Kurs richtet sich an die Eltern. Die Vielzahl an Möglichkeiten und an positiven Eindrücken bei den Kindern und Jugendlichen zeigen folgende Zitate!



ALICE ZUM MAUS-KURS „YOGA“

„Hallo, hier ist Alice. Ich berichte euch jetzt über die YOGA-AG. Bei Yoga machen wir Entspannungs- und Konzentrationsübungen und spielen Entspannungsspiele. Am Anfang setzen wir uns in den Schneidersitz, konzentrieren uns auf alle Kinder, schließen die Augen und machen Ooohhhmmmm :-). Jeden Montag auf diese Weise. Die Lehrerin heißt Frau Haas. Sie ist sehr nett!!! Es macht uns großen Spaß!!!! Ich freue mich immer auf Montag. Eure Alice“

POOF ZUM MAUS-KURS „TECHNIK“

„Hallo, ich bin Poof, ich erzähle euch von der Technik-AG. Am Anfang haben wir uns überlegt, was wir bauen. Wir haben uns entschieden, eine Bank für den Schulgarten zu bauen. Da haben wir angefangen, zu planen. Zuerst wollten wir die Bank im Kreis bauen, haben aber bemerkt, dass der Platz nicht ausreicht und wollen sie jetzt im Halbkreis bauen. Wir müssen viel sägen, hämmern und graben. Es ist ganz schön anstrengend, macht aber mit Herrn Eicher viel Spaß.“



CHANEL ZUM MAUS-KURS „HIPHOP“:

„Hallo, ich bin Chanel. Hip Hop ist super. Es gibt coole Music und coole Tänze. Zu Beginn müssen wir uns erst warmlaufen oder ein bisschen tanzen. Unsere Trainerin heißt Aliena. Sie hat eine coole Art, wie sie uns das Tanzen beibringt. Sie muss auch kaum schimpfen. Bisher haben wir zur Musik von „Like a G6“ einen Tanz einstudiert. Es macht mir viel Spaß.“



LENNY ZUM MAUS-KURS „RECHENKÜNSTLER“

„Ich bin Lenny und mir macht Mathe-Rechenkünstler Spaß, weil es hier schwierige Aufgaben gibt. Unser Trainer heißt Dr. Rainer Weber. Er ist sehr witzig und nett. Wir füttern am Anfang immer erst unsere Schulhasen mit Petersilie. Wir sind nur fünf Kinder in der Gruppe. Letztens haben wir Lotto gespielt, ich habe zwei Mal gewonnen. Wir rechnen auch schon mit Formeln und mit negativen Zahlen. Ich wusste nicht, dass es solche Zahlen gibt. Ich finde dies sehr interessant.“



Wir möchten zu Schulk Kooperationen wie MAUS ermuntern. In Mannheim funktioniert MAUS, weil es engagierte Partner aus Bildung und Kultur für den Dialog mit Schulen gibt. Wir danken allen Beteiligten!

### DIE MAUS-BILDUNGSPARTNER

MANNHEIMER ABENDAKADEMIE • MUSIKSCHULE MANNHEIM • STADTBIBLIOTHEK MANNHEIM • JUGENDFÖRDERUNG MANNHEIM • STADTMEDIENZENTRUM MANNHEIM • JUNGES NATIONALTHEATER MANNHEIM • KUNSTHALLE MANNHEIM • REISS-ENGELHORN-MUSEEN (REM) • STADTPARK – GRÜNE SCHULE



TOLLES PROJEKT,  
VOLLER ÉRFOLG!

Wir  
machen  
mit!

**MAUS**  
Mannheimer Unterstützungssystem Schule